



	Real 1	Real 2	Real 3
Sprachverstehen	MoreSound Intelligence™ 2.0	Technologiestufe 1	Technologiestufe 2
	- Konfiguration Hörumgebung	5 Einstellungen	5 Einstellungen
	- Virtual Outer Ear	3 Einstellungen	1 Einstellung
	- Spatial Balancer	100%	60%
	- Neural Noise Suppression, komplex/einfach	10 dB / 4 dB	6 dB / 2 dB
	- Sound Enhancer	3 Einstellungen	2 Einstellungen
	- Wind & Handling Stabilizer	•	•
	MoreSound Amplifier™ 2.0	•	•
	- SuddenSound Stabilizer	6 Einstellungen	5 Einstellungen
	Rückkopplungs-Prävention	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield
Klangqualität	Spatial Sound™	4 Frequenzbänder	2 Frequenzbänder
	Soft Speech Booster	•	•
	Speech Rescue™	•	•
	Clear Dynamics	•	•
	Better-Ear Priority	•	•
	Übertragungs-Bandbreite¹	10 kHz	8 kHz
	Bass Boost (Streaming)	•	•
	Frequenzkanäle	64	48
	Anpass-Kanäle	24	18
	Mehrere Direktionalitätsoptionen	•	•
Personalisierung und Optimierung der Anpassung	Anpass-Manager	•	•
	Anpassformeln	VAC+, NAL-NL1/ NAL-NL2, DSL 5.0	VAC+, NAL-NL1/ NAL-NL2, DSL 5.0
	Oticon Companion App	•	•
	Freihändig Kommunizieren²	•	•
Konnektivität	Stereo-Streaming (2,4 GHz)³	•	•
	ConnectClip	•	•
	EduMic	•	•
	Remote Control 3.0	•	•
	TV Adapter 3.0	•	•
	Phone Adapter 2.0	•	•
	Tinnitus SoundSupport™	•	•
	CROS/BiCROS-Kompatibilität	•	•

1) Verfügbare Übertragungs-Bandbreite für die Verstärkungseinstellung während der Anpassung

2) Freihändig Kommunizieren ist für iPhone 11 oder spätere Generationen (ab iOS 15.2) sowie für iPad (ab iPadOS 15.2) verfügbar

3) von iPhone, iPad, iPod touch sowie von ausgewählten Android-Geräten basierend auf dem ASHA-Protokoll (ASHA - Audio Streaming For Hearing Aid).

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 °C bis +40 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten:

Transport-

Temperatur: -25 °C bis +60 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative

Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lager-

Temperatur: -25 °C bis +60 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative

Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Oticon Real™ miniRITE T bietet ein diskretes Design. Das Modell verfügt über eine Telefonspule und einen Multifunktionstaster und wird mit einer Einwegbatterie (Zink-Luft-Batterie) betrieben. Das mit Bluetooth® Low Energy-Technologie arbeitende Hörsystem ist „Made for iPhone“ und unterstützt die freihändige Kommunikation und das direkte Streaming für iPhone, iPad, iPod touch und ausgewählte Android™ Geräte.

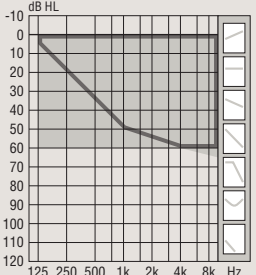
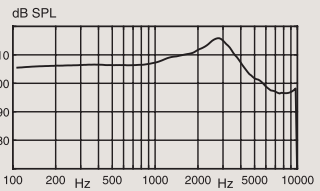
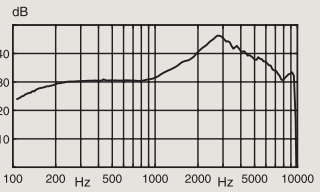
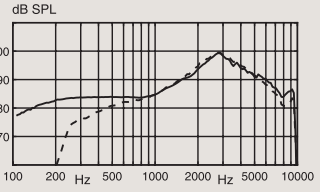
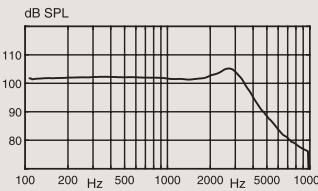
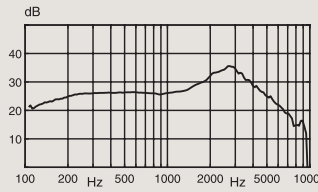
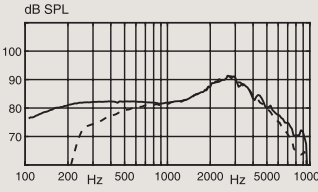
MoreSound Intelligence™ erzeugt eine präzisere und natürlichere Wiedergabe von Klängen mit klareren und deutlicheren Kontrasten.

Oticon Real basiert auf der Polaris R™-Plattform, die mit schnelleren Detektoren neue innovative Funktionen zur Verbesserung der Hörbarkeit von Umgebungsklängen bereitstellt.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad, und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.



Weitere Informationen zur Konnektivität finden Sie unter www.oticon.de/compatibility

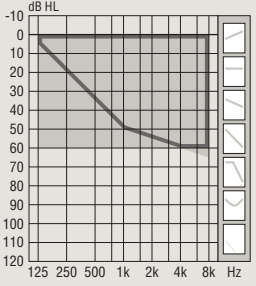
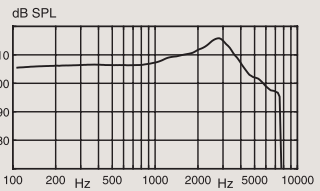
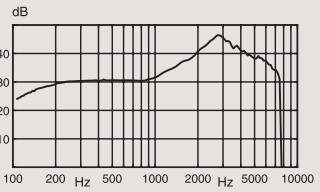
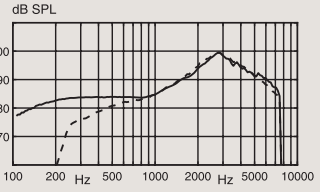
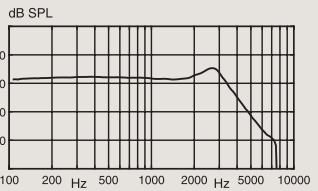
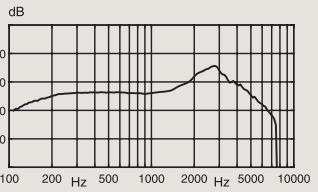
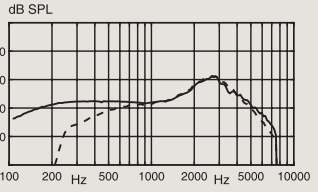
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 60  Otoplastik, Bass - & Power dome OpenBass dome Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
OSPL90		116	105
1600 Hz (dB SPL)		110	102
HFA-OSPL90		111	103
Maximale Verstärkung ¹			
Spitzenwert (dB)		46	36
1600 Hz (dB)		37	29
HFA-FOG		38	30
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		30	26
Frequenzbereich		100-9600	100-9400
T-Spule, Ausgang			
1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)		68	
10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)		88	
HFA-SPLITS L/R			85/85
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)			
500 Hz		<2	<2
800 Hz		<3	<2
1600 Hz (%)		<2	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens			
Omni (dB SPL)		18	16
Dir (dB SPL)		26	27
Batterieverbrauch ²			
Typisch		2.3	2.2
Ruhe		2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	80
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

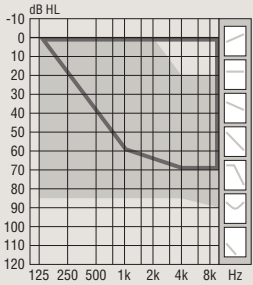
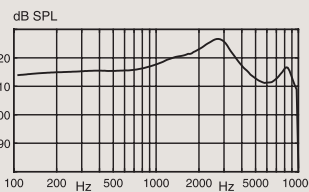
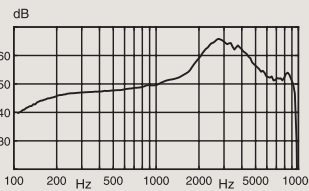
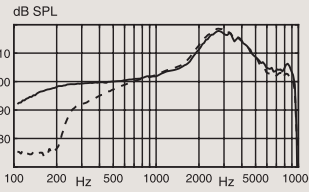
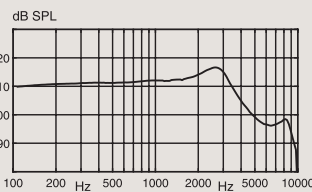
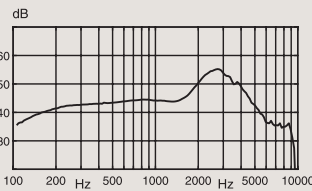
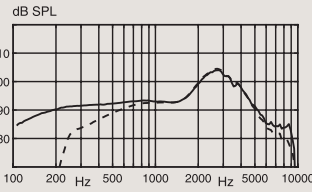
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 Otoplastik, Bass - & Power dome OpenBass dome Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
Spitzenwert (dB SPL)		116	105
OSPL90			
1600 Hz (dB SPL)		110	102
HFA-OSPL90		111	103
Spitzenwert (dB)		46	36
Maximale Verstärkung ¹			
1600 Hz (dB)		37	29
HFA-FOG		38	30
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		30	26
Frequenzbereich		100-7500	100-7500
1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)		68	
T-Spule, Ausgang			
10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)		88	
HFA-SPLITS L/R			85/85
500 Hz		<2	<2
Totale harmonische Verzerrung			
(Eingang 70 dB SPL)			
800 Hz		<3	<2
1600 Hz (%)		<2	<2
Äquivalenter Pegel des			
Eigenrauschens			
Omni (dB SPL)		18	16
Dir (dB SPL)		26	27
Typisch		2.2	2.2
Batterieverbrauch ²			
Ruhe		2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	80
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

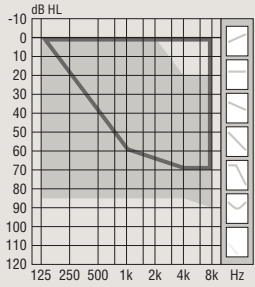
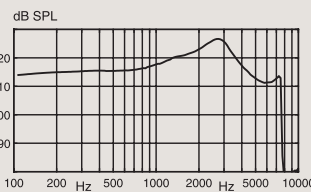
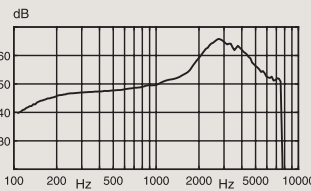
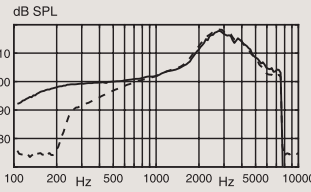
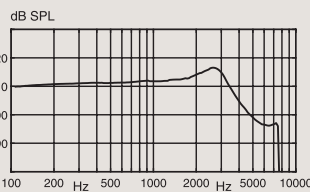
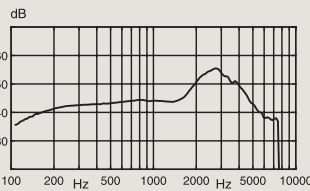
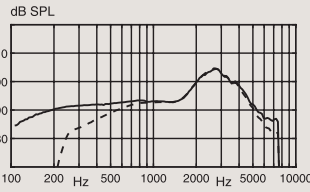
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 85  Otoplastik, Bass - & Power dome OpenBass dome Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
OSPL90	Spitzenwert (dB SPL)	127	117
	1600 Hz (dB SPL)	121	113
	HFA-OSPL90	122	114
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	66	55
	1600 Hz (dB)	53	45
	HFA-FOG	56	48
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		46	37
Frequenzbereich		100-9500	100-8900
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	84	
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	104	
	HFA-SPLITS L/R		96/96
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<2	<2
	800 Hz	<4	<2
	1600 Hz (%)	<5	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	21	17
	Dir (dB SPL)	29	27
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.4	2.4
	Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		75	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

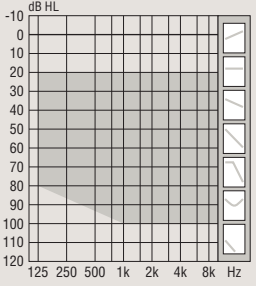
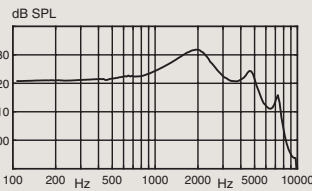
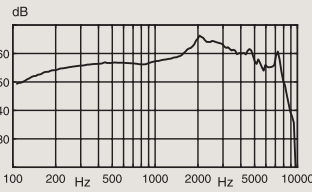
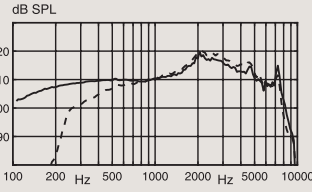
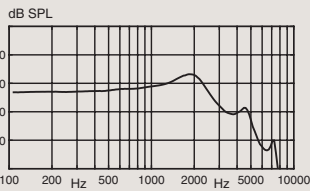
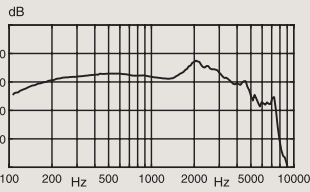
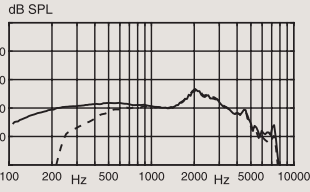
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 85  Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	
OSPL90		Spitzenwert (dB SPL)	127	117
		1600 Hz (dB SPL)	121	113
		HFA-OSPL90	122	114
Maximale Verstärkung ¹		Spitzenwert (dB)	66	55
		1600 Hz (dB)	53	45
		HFA-FOG	56	48
Referenz-Test-Verstärkung (dB)			46	37
Frequenzbereich			100-7500	100-7500
T-Spule, Ausgang		1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	84	
		10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	104	
		HFA-SPLITS L/R		96/96
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)		500 Hz	<2	<2
		800 Hz	<4	<2
		1600 Hz (%)	<5	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens		Omni (dB SPL)	21	17
		Dir (dB SPL)	28	27
Batterieverbrauch ²		Typisch	2.3	2.4
		Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³			75	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴			50-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

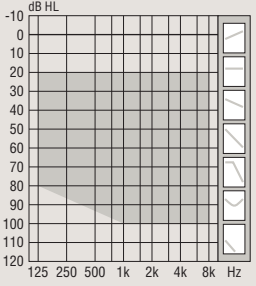
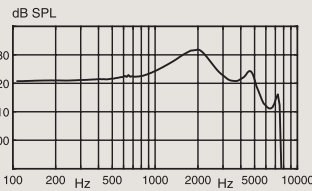
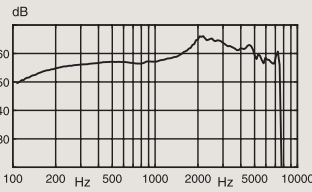
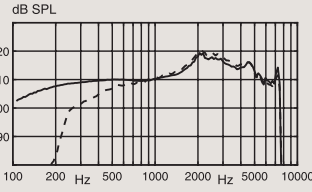
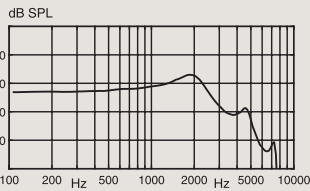
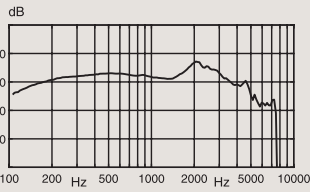
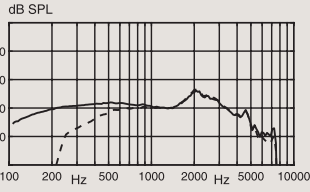
2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

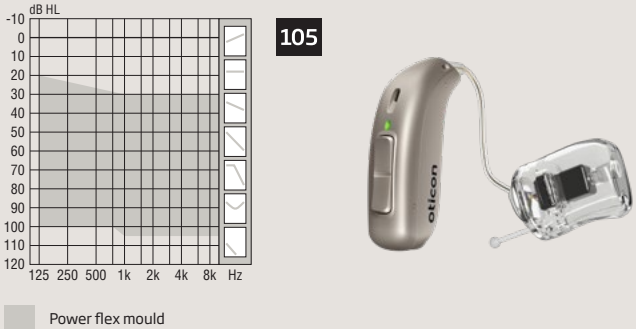
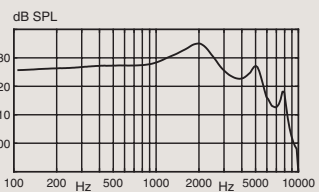
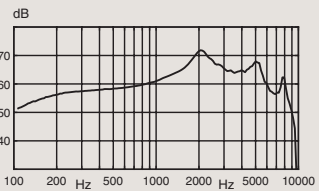
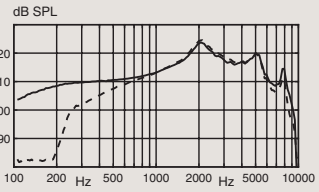
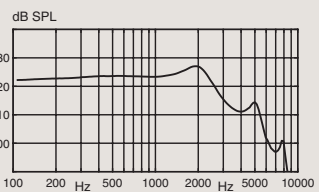
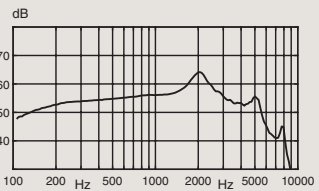
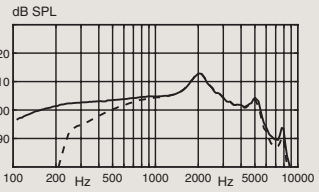
4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 100  Otoplastik, Bass - oder Power dome		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
Spitzenwert (dB SPL) OSPL90 1600 Hz (dB SPL) HFA-OSPL90 Spitzenwert (dB) Maximale Verstärkung¹ 1600 Hz (dB) HFA-FOG Referenz-Test-Verstärkung (dB) Frequenzbereich 1 mA/m Feldstärke (1600 Hz) T-Spule, Ausgang 10 mA/m Feldstärke (1600 Hz) HFA-SPLITS L/R 500 Hz Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL) 800 Hz 1600 Hz (%) Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens Omni (dB SPL) Dir (dB SPL) Typisch Batterieverbrauch² Ruhe Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden)³ Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴		132 130 127 66 60 61 53 100-8900 91 111 <9 <6 <3 17 25 2.2 2.2 80 50-60	123 122 119 57 53 53 42 100-7500 101/101 <2 <2 <2 16 28 2.4 2.2 75

- 1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
- 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
- 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
- 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 100  Otoplastik, Bass - oder Power dome		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
OSPL90 Spitzenwert (dB SPL) 1600 Hz (dB SPL) HFA-OSPL90		132 130 127	123 122 119
Maximale Verstärkung¹ Spitzenwert (dB) 1600 Hz (dB) HFA-FOG		66 60 61	57 53 53
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		53	42
Frequenzbereich		100-7500	100-7500
T-Spule, Ausgang 1 mA/m Feldstärke (1600 Hz) 10 mA/m Feldstärke (1600 Hz) HFA-SPLITS L/R		91 111	101/101
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL) 500 Hz 800 Hz 1600 Hz (%)		<9 <6 <3	<2 <2 <2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens Omni (dB SPL) Dir (dB SPL)		16 25	16 28
Batterieverbrauch² Typisch Ruhe		2.2 2.2	2.3 2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden)³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41)⁴		50-60	

- 1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
- 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
- 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
- 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

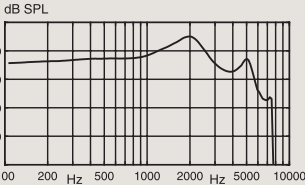
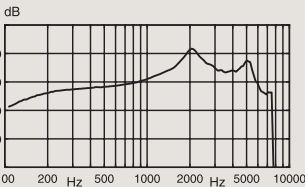
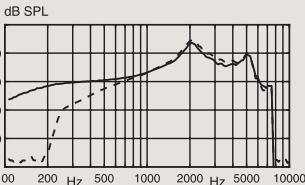
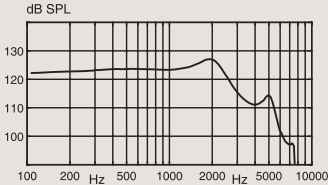
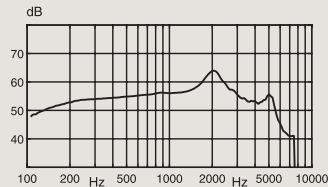
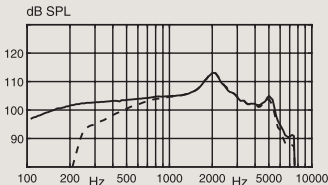
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 105 Power flex mould		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 
Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. Warnhinweis Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann. Schallldruckpegel: 60 dB SPL Feldstärke: 31,6 mA/m			
OSPL90		Spitzenwert (dB SPL)	135
		1600 Hz (dB SPL)	133
		HFA-OSPL90	131
Maximale Verstärkung ¹		Spitzenwert (dB)	72
		1600 Hz (dB)	66
		HFA-FOG	65
Referenz-Test-Verstärkung (dB)			58
Frequenzbereich			100-9100
T-Spule, Ausgang		1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	96
		10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	116
		HFA-SPLITS L/R	
			106/106
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)		500 Hz	<4
		800 Hz	<4
		1600 Hz (%)	<4
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens		Omni (dB SPL)	15
		Dir (dB SPL)	24
Batterieverbrauch ²		Typisch	2.3
		Ruhe	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³			80
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴			50-60

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 105 Power flex mould		OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Wiedergabekurve 	
Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. Warnhinweis Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.				
OSPL90		Spitzenwert (dB SPL)	135	127
		1600 Hz (dB SPL)	133	126
		HFA-OSPL90	131	123
Maximale Verstärkung ¹		Spitzenwert (dB)	72	64
		1600 Hz (dB)	66	59
		HFA-FOG	65	58
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		58	47	
Frequenzbereich		100-7500	100-7500	
T-Spule, Ausgang		1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	96	
		10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	116	
		HFA-SPLITS L/R		106/106
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)		500 Hz	<4	<2
		800 Hz	<4	<2
		1600 Hz (%)	<4	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens		Omni (dB SPL)	15	16
		Dir (dB SPL)	24	27
Batterieverbrauch ²		Typisch	2.3	2.4
		Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80		75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60		

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Hauptsitz
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

262631DE / 2022.10.24 / v1